

LAG-Sitzung

Art	Protokoll
Datum	20.11.2019 (angesetzt: 18:30 – 21:30 Uhr; Beginn um 18: 35 Uhr; Ende 21:40 Uhr)
Ort	Haus Marienstein, Endel 28, 49429 Visbek
Autoren	Holger Brörkens, Jan Rommert
Verteiler	LAG inkl. Vertreter und beratender Mitglieder, Geschäftsstelle, NLG
Anlagen	Anwesenheitsliste Präsentation der Sitzung

Tagesordnungspunkte

	Seite
TOP 1 Begrüßung	3
TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	3
TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 21. LAG-Sitzung vom 18.09.2019.....	3
TOP 4 Wahlen zum Vorstand und zur LAG	4
TOP 5 Vorstellung der aktuellen Projektanträge: siehe Anlagen.....	4
Einschub mit Informationen vom Amt für Regionale Landesentwicklung (ArL)	4
--- Kurze Pause ---	5
TOP 6 Entscheidung über die Bepunktung der Projektanträge (Nichtöffentlicher Teil der LAG-Sitzung).....	5
TOP 7 Neue Förderperiode: Ein erster Einstieg (wieder öffentlich)	8
TOP 8 Termine / Verschiedenes (Öffentlicher Teil der LAG-Sitzung)	8
Anhang 8	
Anwesenheitsliste der LAG-Mitglieder inkl. Vertreter.....	8
Präsentation der LAG-Sitzung	8

Abkürzungen

ReM = Regionalmanagement
 NLG = Niedersächsische Landgesellschaft
 GST = Leader-Geschäftsstelle

Teilnehmer / Anwesenheitsliste

Kommune / Funktion	Name	anw.	Vertreter	anw.
Kommunen				
Gemeinde Bakum	Averbeck, Tobias		Grafe, Ludger	x
Stadt Damme	Muhle, Gerd	ents.	Otte, Mike	ents.
Stadt Dinklage	Bittner, Frank		Putthoff, Carl-Heinz	x
Gemeinde Goldenstedt	Kuhlmann, Alfred	x	Wübbelmann, Michael	
Gemeinde Holdorf	Krug, Dr. Wolfgang	x	Fisser, Sabine	ents.
Landkreis Vechta	Winkel, Herbert	ents.	Heinen, Hartmut	ents.
Stadt Lohne	Gerdesmeyer, Tobias	x	Kühling, Gert	
Gem. Neuenkirchen-Vörden	Brockmann, Ansgar	x	Rolfen, Jürgen	
Gemeinde Steinfeld	Honkomp, Manuela		Netzband, Oliver	x
Stadt Vechta	Kater, Kristian	ents.	Käthler, Frank	x
Gemeinde Visbek	Meyer, Gerd	x	Brengelmann, Gerd	
Summe Anwesende Kommunen		9	davon stimmberechtigt	9
WiSo-Partner				
Soziales	Pohlmann, Petra	enst.	Rybka-Beckermann, Ute	x
Familie	Bergmann, Mechthild	x	Kühling, Ilona	x
Senioren			Brämswig, Christina	
Jugend	Kamlage, Karl-Heinz	x	Blauth, Anna	ents.
Gesundheit	Wübbolding, Dr. Johannes	x	Bruns, Dr. Georg	
Bildung	Born, apl. Prof. Dr. Karl-Martin	x	Bölke, Prof. Ludger	
Kultur	Hagemeier, Ulrike	x	Meyer, Ulrike	
Natur und Umwelt	Behnen, Christian	x		
Natur und Umwelt	Murphy-Bokern, Dr. Donald	ents.	Nowak, Sandra	ents.
Wirtschaft	Tabeling, Simon	ents.	Lesch, Matthias	ents.
Wirtschaft	Fuxen, Irene	ents.	Diekstall, Thomas	
Landwirtschaft	Willms, Dr. Friedrich	ents.		
Landwirtschaft	Ellmann, Raimund	x	Göttke-Krogmann, Jürgen	x
Tourismus	Stolle, Bernd	ents.	Bornhorn, Katharina	x
Tourismus	Bojes, Thomas	ents.	Stratmann, Kathrin	x
Summe Anwesende WiSo-Partner		12	davon stimmberechtigt	10
Beratende Mitglieder				
Amt für regionale Landesentwicklung (ArL, Oldenburg)			Kulesa, Heike	x
Amt für regionale Landesentwicklung (ArL, Oldenburg)			Bonney, Patricia	x
Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft			Hitz, Renate	x
LK Vechta, Wirtschaftsförderung			Bramalage, Nicole	ents.
LK Vechta, Gleichstellungsbeauftragte			Brokamp, Astrid	ents.
Geschäftsstelle und Regionalmanagement				
Leader-Geschäftsstelle Leiter Geschäftsstelle			Haverkamp, Antonius	ents.
NLG Regionalmanager			Brörkens, Holger	x
NLG Unterstützung			Jan, Rommert	x

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende der LAG Vechta, Herr Gerdesmeyer, begrüßt alle Anwesenden zur 22. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Vechta im Haus Marienstein in Endel Visbek.

Herr Gerdesmeyer eröffnet die Sitzung um 18:35 Uhr.

Er übergibt das Wort an Herrn Imbusch vom Verein „Haus Marienstein e.V.“. Herr Imbusch erläutert den Anwesenden die geschichtlichen Hintergründe des Haus Marienstein. Er freut sich über den mit LEADER-Mitteln geförderten Aufzug.

Herr Gerdesmeyer weist darauf hin, dass das Projekt „159 Wallboxen“ nicht auf der LAG Sitzung vorgestellt werden kann, da sich noch Fragen ergeben haben, die zunächst noch geklärt werden müssen.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch namentliche Abfrage der anwesenden Teilnehmer wird die Beteiligung festgestellt. Es sind 9 kommunale Vertreter und 12 WiSo-Partner (davon 10 stimmberechtigt) anwesend. Wie die folgende Tabelle zeigt, ist die LAG damit beschlussfähig.

	stimmberechtigte Mitglieder der LAG	davon anwesend
Kommunen	11	9
WiSo-Partner	15	10
Summe		19
1) Die Mehrheit der Mitglieder (14 und mehr) ist anwesend:		ja
2) Mindestens 50 % der Stimmberechtigten sind WiSo-Partner:		Ja
Die LAG ist beschlussfähig:		ja

Die Beschlussfähigkeit ist somit festgestellt.

Herr Brockmann verlässt die Sitzung um 20:21 Uhr nach der Vorstellung der Projekte (TOP 5). Nachdem Frau Bonney die Anwesenden über aktuelle Entwicklungen informiert hat („Einschub mit Informationen vom Amt für regionale Landesentwicklung) verlässt sie die Sitzung. Herr Dr. Krug verlässt um 20:42 Uhr noch vor der Beratung der Projektanträge im nicht-öffentlichen Teil (TOP 6) die Sitzung und nimmt damit weder an der Diskussion um das von ihm vorgestellte „Projekt 117 - Translozierung Hofstelle Münzbrock“ teil, noch an der Diskussion der anderen Projekte.

Damit sind für die Abstimmung unter TOP 6 noch 7 Kommunalvertreter und weiterhin 10 stimmberechtigter WiSo-Partner anwesend. Die LAG ist damit weiterhin beschlussfähig.

	stimmberechtigte Mitglieder der LAG	davon anwesend
Kommunen	11	7
WiSo-Partner	15	10
Summe		17
1) Die Mehrheit der Mitglieder (14 und mehr) ist anwesend:		ja
2) Mindestens 50 % der Stimmberechtigten sind WiSo-Partner:		Ja
Die LAG ist beschlussfähig:		ja

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 21. LAG-Sitzung vom 18.09.2019

Herr Gerdesmeyer stellt das Protokoll der 21. LAG-Sitzung am 18.09.2019 zur Genehmigung. Das Protokoll wird mit 13 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen genehmigt. Das Quorum ist eingehalten.

TOP 4 Wahlen zum Vorstand und zur LAG

Wahlen zum Vorstand der LAG

Herr Gerdesmeyer erläutert die Notwendigkeit einer Wahl zum Vorstand der LAG. Zur Wahl haben sich die beiden Kandidaten Frau Ulrike Hagemeyer (Bereich Kultur) und Herr Dr. Karl-Martin Born (Bereich Bildung) gestellt. Auf Nachfrage melden sich keine weiteren Kandidaten. Frau Hagemeyer und Herr Dr. Born stellen sich kurz den Mitgliedern der LAG vor. Anschließend werden Stimmzettel mit den Namen der Kandidaten verteilt, ausgefüllt und ausgewertet.

Wahlergebnis (19 eingegangenen Stimmzettel):

- 11 Stimmen für Herrn Dr. Born,
 - 7 Stimmen Frau Hagemeyer
 - 1 Enthaltung
- ➔ Damit ist Herr Dr. Born ab sofort Mitglied des LAG-Vorstandes der LEADER-Region Vechta.

Wahlen zu offenen Positionen in der LAG

Für die folgenden freien Positionen in der LAG in den Reihen der WiSo-Partner konnten Bewerber gefunden werden, die sich Wahl stellen:

- Bereich Natur (als Stellvertreter von Herrn Behnen):
Herr Helmut Olberding aus Fladderlohausen. Herr Olberding ist Hobbyimker
 - Bereich Landwirtschaft (als Stellvertreter von Herrn Dr. Wilms):
Frau Anneliese Möhlmann aus Visbek. Frau Möhlmann ist Landwirtin und engagiert sich im KreisLandfrauenVerband Vechta.
- ➔ Frau Möhlmann und Herr Olberding werden als Vertreter im Bereich Landwirtschaft und Natur durch Aufzeigen der Wahlkarte einstimmig in die LAG aufgenommen.

TOP 5 Vorstellung der aktuellen Projektanträge: siehe Anlagen

Die Präsentation zur Sitzung mit den darin enthaltenen Präsentationen der Projekte finden sich im Anhang.

109 – Kinderbetreuung

Herr Dieter vom St. Anna Stift Kroege GmbH stellt das Projekt zur Kinderbetreuung in einer Großtagespflegestelle vor.

117 - Translozion Hofstelle Münzbrock

Herr Dr. Krug stellt das Projekt zum Abbau und Einlagerung der betreffenden Gebäude der Hofstelle Münzbrock vor.

157 – Roboterlehrraum

Herr Prof. Lin-Hi stellt das Projekt Vechtaer Roboter zum Anfassen, Das RoboLab für alle in Vechta vor.

158 - Landwirtschaft ökologischer gestalten, Studie

Frau Dr. Schockemöhle stellt das Projekt VIVA- für mehr Artenvielfalt in Vechta Agrarlandschaft vor.

162 - Tablets für Theaterproben (KOFI-Topf)

Herr Brörkens stellt das Projekt der Theaterfreunde Osterfeine kurz vor.

Einschub mit Informationen vom Amt für Regionale Landesentwicklung (ArL)

Frau Bonney vom ArL aus Oldenburg stellt den Mitgliedern der LAG die neuesten Entwicklungen vor:

- Die Änderung des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) wurde vom Landtag am 19.11.2019 verabschiedet. Das NTVergG tritt am 1.01.2020 in Kraft. Mit der Gesetzesänderung werden die Rahmenbedingungen beispielsweise für Vereine erleichtert. Zukünftig müssen diese unterhalb bestimmter Schwellenwerte nicht mehr die Vorgaben zur öffentlichen Auftragsvergabe einhalten.

- Eine Verschiebung von nicht verausgabten EU-Mitteln einzelner Haushaltsjahre wird es in Zukunft nicht mehr geben. Nicht verwendete Mittel werden dann anderen LAGen zur Verfügung gestellt.
 - Die neue Förderperiode soll nach aktuellen Erkenntnissen am 1.1.2023 starten.
 - Die "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendung zur integrierten ländlichen Entwicklung – ZILE –" (kurz: ZILE-Richtlinie) verfügt über Fördertatbestände, die mit EU-Mitteln finanziert werden (Anmerkung: in der ZILE-Richtlinie als „außerhalb der Fördermöglichkeiten der GAK“ bezeichnet). Da es keine EU-Mittel mehr gäbe, werde überlegt, zum nächsten Stichtag ggf. die entsprechenden Fördertatbestände aus dem Förderkatalog zu nehmen. Zum nächsten Stichtag (15.09.2020) soll es keine Förderung des ländlichen Wegbaus mehr geben.
 - Allerdings könnten durch die Umschichtung von Mitteln zugunsten des Klimaschutzes im Rahmen so genannter „Sonderrahmenpläne“ wieder Fördermöglichkeiten entstehen.
- ➔ In jedem Fall sollte vor Antragstellung der Austausch mit dem ArL gesucht werden.

--- Kurze Pause ---

Nach der Vorstellung der Projekte wird eine kurze **Pause** eingelegt.

TOP 6 Entscheidung über die Bepunktung der Projektanträge (Nichtöffentlicher Teil der LAG-Sitzung)

Grundsätzliches zum Vorgehen

Zunächst werden alle Projekte einzeln betrachtet sowie deren Punktzahl diskutiert und ggf. angepasst. Das Ergebnis dieser Diskussion wird für jedes Projekt einzeln beschlossen. Anschließend werden alle Projekte im Rahmen des „Rankings“ entsprechend der erreichten Bewertung in eine Reihenfolge gebracht. Innerhalb eines Handlungsfeldes erhält zunächst das Projekt mit der besten Bewertung Fördermittel aus dem Budget. Reichen die Fördermittel für das nachfolgende Projekt noch aus, erhält auch dieses Fördermittel aus dem Budget u.s.w.

Ranking und Zuweisung der Fördermittel

Die nachfolgende Tabelle stellt das Ergebnis des beschriebenen Diskussions- und Rankingprozesses dar. Details zu den einzelnen Beschlüssen und die Konsequenz aus dem Ranking werden bei den jeweiligen Projekten dargestellt.

RANKING	D - Demografie ... 50%		U - Umwelt ... 20%		W - Wirtschaft ... 30%		Stand: 14.11.2019	
	Anteil an Budget im HF		Anteil an Budget im HF		Anteil an Budget im HF		Summe	
Budget im Handlungsfeld insgesamt	100%	926.564 €	100%	370.626 €	100%	555.938 €	1.853.128 €	
durch LAG-Beschluss bereits gebunden	81%	749.197 €	65%	240.070 €	97%	537.146 €	1.526.412 €	
Budget VOR der LAG-Sitzung	19%	177.367 €	35%	130.556 €	3%	18.792 €	18%	326.716 €
Projektvolumen HEUTE		268.000 €		14.992 €		- €		282.992 €
Per Ranking ausgewählt		170.000 €		14.992 €		- €		184.992 €
aus Budget noch möglich	1%	7.367 €	31%	115.564 €	3%	18.792 €	8%	141.724 €
nicht geförderte Projekte		98.000 €		- €		- €		98.000 €

Projekt	Bewertung	Auswahl		Auswahl		Auswahl	
		Betrag	Pkt.	Betrag	Pkt.	Betrag	Pkt.
109 - Kinderbetreuun...	14	80.000	14	x	80.000 €		
117 - Translozion Ho...	13	98.000	13				
157 - Roboterlehrrau...	18	90.000	18	x	90.000 €		
158 - Landwirtschaft...	16				14.992	16	x
162 - Tablets für Th...	11		11				

109 – Kinderbetreuung

Die Bewertung durch das REM wurde nach einer kurzen Diskussion von 16 auf 14 Punkte geändert. Bei Qualitätskriterium Nr. 1 und 8 wurde die Bewertung um jeweils 1 Punkt gesenkt. Die Diskussion hat gezeigt, dass eine Verknüpfung des Projektes mit der palliativen Pflegephilosophie Silviahemmet von zentraler Bedeutung für das Projekt und die Förderung durch LEADER ist.

Beschluss	Die Bewertung des Projektes „109 – Kinderbetreuung“ wird mit 14 Punkten beschlossen.		
Haupthandlungsfeld	Demografie und Soziales		
Projekt-/Fördervolumen	Projekt: 349.531,38 €	LEADER: 80.000 €	KoFi-Topf: 20.000 €
Abfrage Befangenheit	Das Quorum ist eingehalten. Niemand erklärt sich für befangen. Das Regionalmanagement ist nicht befangen.		
Stimmberechtigt Kommunal/WiSo-Partner 7/10	Ja-Stimmen 17	Nein-Stimmen 0	Enthaltungen 0

Ergebnis nach dem Ranking / Kommentar	Nachdem das Ranking durchgeführt wurde (s. Ausführungen oben) kann das Projekt Fördermittel aus dem LEADER-Budget erhalten. Der Antragsteller kann beim ArL einen Antrag auf Förderung einreichen.
---------------------------------------	--

117 - Translozion Hofstelle Münzbrock

Die Bewertung durch das REM wurde nach einer kurzen Diskussion mit 13 Punkten bestätigt.

Beschluss	Die Bewertung des Projektes „117 – Translozion Hofstelle Münzbrock“ wird mit 13 Punkten beschlossen.		
Haupthandlungsfeld	Demografie und Soziales		
Projekt-/Fördervolumen	Projekt: 196.000 €	LEADER: 98.000 €	KoFi-Topf: 0 €
Abfrage Befangenheit	Das Quorum ist eingehalten. Herr Dr. Krug hat sich bereits im Vorfeld als befangen erklärt und auch an der Diskussion um die anderen Projekte nicht teilgenommen (siehe Erläuterungen oben, Top 2). Das Regionalmanagement ist nicht befangen.		
Stimmberechtigt Kommunal/WiSo-Partner 7/10	Ja-Stimmen 17	Nein-Stimmen 0	Enthaltungen 0

Ergebnis nach dem Ranking / Kommentar	Nachdem das Ranking durchgeführt wurde (s. Ausführungen oben) hat sich herausgestellt, dass das noch verfügbare Budget für das Projekt nicht mehr ausreicht. Wenn das Budget wieder Aussicht auf Förderung bietet (ggf. können weitere Mittel von der LAG aufgenommen werden oder es kommt zu anderweitigen Rückflüssen): <ul style="list-style-type: none"> - Erneute Antragstellung <u>mit gleicher Bewertung</u> bei einer der folgenden LAG-Sitzungen. - Erneute Antragstellung <u>mit erneuter Bewertung</u>, wenn das Projekt substantiell überarbeitet wurde
---------------------------------------	---

157 – Roboterlehrraum

Die Bewertung durch das REM wurde nach einer kurzen Diskussion von 14 auf 18 Punkte geändert. Bei Qualitätskriterium Nr. 7 und 8 wurde die Bewertung auf jeweils 3 Punkte erhöht.

Beschluss	Die Bewertung des Projektes „157 – Roboterlehrraum“ wird mit 18 Punkten beschlossen.		
Haupthandlungsfeld	Demografie und Soziales		
Projekt-/Fördervolumen	Projekt: 198.663 €	LEADER: 99.331,50 €	KoFi-Topf: 0 €
Abfrage Befangenheit	Das Quorum ist eingehalten. Niemand erklärt sich für befangen. Das Regionalmanagement ist nicht befangen.		
Stimmberechtigt Kommunal/WiSo-Partner 7/10	Ja-Stimmen 17	Nein-Stimmen 0	Enthaltungen 0

Ergebnis nach dem Ranking / Kommentar	Nachdem das Ranking durchgeführt wurde (s. Ausführungen oben) kann das Projekt Fördermittel aus dem LEADER-Budget erhalten. Der Antragsteller kann beim ArL einen Antrag auf Förderung einreichen.		
---------------------------------------	--	--	--

158 - Landwirtschaft ökologischer gestalten, Studie

Die Bewertung durch das REM wurde nach einer kurzen Diskussion von 14 auf 16 Punkte geändert. Bei Qualitätskriterium Nr. 1 wurde die Bewertung auf 3 Punkte, bei Nr. 2 auf 2 Punkte erhöht. Wichtig war in der Diskussion eine wissenschaftliche Begleitung des Projektes.

Beschluss	Die Bewertung des Projektes „158 – Landwirtschaft ökologischer gestalten“ wird mit 16 Punkten beschlossen.		
Haupthandlungsfeld	Umwelt und Ressourcenschutz		
Projekt-/Fördervolumen	Projekt: 35.312 €	LEADER: 14.128 €	KoFi-Topf: 3.532 €
Abfrage Befangenheit	Das Quorum ist eingehalten. Niemand erklärt sich für befangen. Das Regionalmanagement ist nicht befangen.		
Stimmberechtigt Kommunal/WiSo-Partner 7/10	Ja-Stimmen 17	Nein-Stimmen 0	Enthaltungen 0

Ergebnis nach dem Ranking / Kommentar	Nachdem das Ranking durchgeführt wurde (s. Ausführungen oben) kann das Projekt Fördermittel aus dem LEADER-Budget erhalten. Der Antragsteller kann beim ArL einen Antrag auf Förderung einreichen.		
---------------------------------------	--	--	--

162 - Tablets für Theaterproben (KOFI-Topf)

Nach z.T. kontroverser Diskussion wird die Bewertung des Projektes mit 11 Punkten beschlossen. Es wurde angeregt, dass die Antragsteller ihr Wissen um den Umgang mit Tablets bei der gemeinschaftlichen Erarbeitung von Theaterstücken auch anderen interessierten Gruppen zur Verfügung stellen sollten. Es wird vorgeschlagen, dass Projekt aus Mitteln des KoFi-Topfes zu finanzieren.

Beschluss	Die Förderung des Projektes 162- Tablets für Theaterproben aus dem KoFi-Topf wird beschlossen.		
Haupthandlungsfeld	Demografie und Soziales		
Projekt-/Fördervolumen	Projekt: 11.000 €	LEADER: 0 €	KoFi-Topf: 5.500 €
Stimmberechtigt Kommunal/WiSo-Partner 7/10	Ja-Stimmen 8	Nein-Stimmen 4	Enthaltungen 5

Ergebnis nach dem Ranking / Kommentar	Da es sich um ein Projekt handelt, das mit Mitteln des KoFi-Topfes gefördert werden soll, rangiert es abseits des Rankings. Die Förderung durch den Kofinanzierungstopf der LEADER-Region Vechta wird beschlossen.		
---------------------------------------	--	--	--

TOP 7 Neue Förderperiode: Ein erster Einstieg (wieder öffentlich)

Neue Förderperiode

Herr Brörkens berichtet, dass die neue Förderperiode bald beginnt (Frau Bonney geht von 01.01.2023 aus) und es sich daher lohnt, sich bereits jetzt damit beschäftigen sollte, wie sich die Region Vechta in der neuen Förderperiode aufstellen möchte. Dazu sollen auf den kommenden LAG-Sitzungen jeweils Gelegenheiten zur Diskussion geschaffen werden.

Kooperationsprojekt zum Thema Klimaschutz im Alltag

Die LEADER-Region Hasetal hat mit weiteren LEADER-Regionen ein Kooperationsprojekt initiiert, mit dessen Hilfe Klimaschutzmaßnahmen im Alltag ausfindig gemacht und umgesetzt werden sollen. Aufbauend auf einer Workshopreihe soll ein Konzept erarbeitet werden, das zahlreiche Maßnahmen enthält, die in den jeweiligen Regionen umgesetzt werden können (Details: siehe Präsentation).

Das Konzept könnte bereits als Vorarbeit für die neue Förderperiode, in der der Klimaschutz sicher eine herausragende Rolle spielen wird, spielen. Allerdings, so Herr Brörkens, müsste das Projekt noch näher ausformuliert werden.

➔ Die LAG bekundet Interesse, sich beim Kooperationsprojekt einzubringen.

TOP 8 Termine / Verschiedenes (Öffentlicher Teil der LAG-Sitzung)

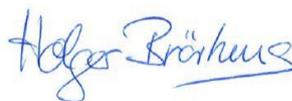
Die LAG verständigt sich auf den Termin der 24. LAG-Sitzung. Nachfolgend die Termine in der Übersicht:

- **23. LAG-Sitzung | Do, 27. Februar 2020 | 19.00 – 21.00 Uhr | Ort: Kindergarten St. Elisabeth in Neuenkirchen-Vörden**
 - Projektstichtag: 16.01.2020
 - LAG-Vorstandssitzung: 30.01.2020 | 09:00 – 11:00 Uhr | Kreishaus Vechta
- **24. LAG-Sitzung | Mi, 13 Mai | 19.00 – 21.00 Uhr | Ort: n.n.**
 - Projektstichtag: 08.04.2020
 - LAG-Vorstandssitzung: 23.04.2020 | 09:00 – 11:00 Uhr | Kreishaus Vechta

Vechta/Lohne den 6.12.2019



Tobias Gerdesmeyer, LAG-Vorsitzender



Holger Brörkens, Regionalmanager

Anhang

**Anwesenheitsliste der LAG-Mitglieder inkl. Vertreter
Präsentation der LAG-Sitzung**

Rolle in LAG	Nachname	Vorname	Vertreter Nachname	Vertreter Vorname	Unterschrift
Gemeinde Bakum	Averbeck	Tobias	Grafe	Ludger	<i>Handwritten signature</i>
Stadt Damme	Muhle	Gerd	Otte	Mike	<i>Handwritten signature</i>
Stadt Dinklage	Bittrner	Frank	Putthoff	Carl-Heinz	<i>Handwritten signature</i>
Gemeinde Goldenstedt	Kuhlmann	Alfred	Wübbelmann	Michael	
Gemeinde Holdorf	Krug	Dr. Wolfgang bis 20:42	Fennig-Fisser	Sabine	
Stadt Lohne	Gerdesmeyer	Tobias	Kühling	Gert	
Gemeinde Neuenkirchen-Vörden	Brockmann	Ansgar	Rolfsen	Jürgen	
Gemeinde Steinfeld	Honkomp	Manuela	Netzband	Oliver	
Stadt Vechta	Kater	Kristian	Kähler	Dr. Frank	<i>Handwritten signature</i>
Gemeinde Visbek	Meyer	Gerd	Brengelmann	Gerd	
Landkreis Vechta	Winkel	Herbert	Heinen	Hartmut	<i>Handwritten signature</i>

Kommune

Anmerkung: Die TN-Akte wurde nur auf einer Seite der Tabelle ausgefüllt, daher fehlen Unterschriften. Anwesende werden ergänzt nur 21.11.2020 Heide Riechers

Handwritten notes and signatures in the table cells:
 - Next to 'Dr. Wolfgang bis 20:42': *S. Krug*
 - Next to 'Ansgar': *Handwritten signature*
 - Next to 'Manuela': *Handwritten signature*
 - Next to 'Ansgar': *ausgehend bis 21:12 HR*



Niederländische Landgesellschaft mHk

Rolle in LAG	Nachname	Vorname		Vertreter Nachname	Vertreter Vorname	Unterschrift
WiSo-Bereich Bildung	Born	apl Prof. Dr. Karl Martin	<i>ausw. HB</i>	Bölke	Prof. Dr. Ludger	
WiSo-Bereich Familie	Bergmann	Mechthild	<i>ausw. HB</i>	Kühling	Ilona	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Gesundheit	Wübbolding	Dr. Johannes	<i>ausw. HB</i>	Bruns	Dr. Georg	
WiSo-Bereich Jugend	Kamlage	Karl-Heinz	<i>ausw. HB</i>	Blauth	Anna	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Kultur	Hagemeyer	Ulrike	<i>ausw. HB</i>	Meyer	Ulrike	
WiSo-Bereich Landwirtschaft	Willms	Dr. Friedrich	<i>ausw. HB</i>			
WiSo-Bereich Landwirtschaft	Ellmann	Raimund	<i>ausw. HB</i>	Göttke- Krogmann	Jürgen	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Natur	Behnen	Christian	<i>ausw. HB</i>			
WiSo-Bereich Natur	Murphy- Bokern	Dr. Donal	<i>ausw. HB</i>	Nowack	Sandra	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Senioren				Brämswig	Christina	
WiSo-Bereich Soziales	Pohlmann	Petra	<i>ausw. HB</i>	Rybka- Beckermann	Ute	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Tourismus	Stolle	Bernd	<i>ausw. HB</i>	Bornhorn	Katharina	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Tourismus	Bojes	Thomas	<i>ausw. HB</i>	Stratmann	Kathrin	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Wirtschaft	Fuxen	Irene	<i>ausw. HB</i>	Lesch	Matthias	<i>ausw. HB</i>
WiSo-Bereich Wirtschaft	Tabelling	Simon	<i>ausw. HB</i>	Diekstall	Thomas	



Rolle in LAG	Nachname	Vorname	Nachname	Name	Vertreter Nachname	Vertreter Vorname	Unterschrift
--------------	----------	---------	----------	------	-----------------------	----------------------	--------------

Beratung							
Rolle in LAG	Nachname	Vorname	Nachname	Name	Vertreter Nachname	Vertreter Vorname	Unterschrift
Beraterin ArL	Bonney		Patricia				anwesend, HES
Beraterin ArL	Kulessa		Heike				anwesend, HES bis ca. 00:25
Beraterin LK Vechta	Hitz		Renate				anwesend, HES
Beraterin LK Vechta	Brokamp		Astrid				entbl.
Beraterin LK Vechta	Bramlage		Nicole				entbl.
REM-Geschäftsstelle	Haverkamp		Antonius				entbl.
REM-Regionalmanager	Brökens		Holger				Börkens
Veranstaltung	Rommat		Jaw				Jaw Rommat





stehend v. l.

Herr Kuhlmann, Herr Puthoff, Herr Gräfe, Herr Kamlage, Frau Honkomp, Herr Dr. Käthler, Herr Meyer
sitzend v. l.

Herr Brätkens, Herr Gerdesmeyer, Frau Bohnhorn, Herr Dr. Wübbolding, Frau Rypka-Beckermann, Frau Kuhlessa,

Herr Göttke-Krogmann, Frau Hagemeyer, Herr Behnen, Frau Stratmann, Frau Bergmann, Herr Dr. Born, Frau Hitz,

Herr Ellmann

22. Sitzung der LAG Vechta

Haus Marienstein

Endel 28

20.11.2019



NLG

Niedersächsische
Landgesellschaft mbH

TOP 1 | Begrüßung

Tobias Gerdesmeyer | LAG-Vorsitzender

LAG-Sitzung am 30.05.2017

Einbau eines Aufzugs in das Haus Marienstein zur Erreichung der Barrierefreiheit

Projektträger | Haus Marienstein e.V. Ansgargemeinschaft e.V.

LEADER Förderung: 28.374,04 € | Öffentliche Kofinanzierung: 7.093,51 €



TOP 2 | Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ladungsfrist | Anwesenheit | Quorum Verwaltung/WiSo

TOP 3 | Genehmigung des Protokolls der 21. LAG-Sitzung vom 18.09.2019

(siehe Tagungsunterlagen)

TOP 4 | Wahlen zum Vorstand und zur LAG



TOP 4 | Wahlen zum Vorstand und zur LAG

Wahl zu LAG-Vorstand (Ersatz für Frau Breher) → geheime Wahl

- Herr Dr. Karl-Marin Born (WiSo-Bereich Bildung)
- Frau Ulrike Hagemeyer (WiSo-Bereich Kultur)
- Weitere Kandidaten?

Nachbesetzung von Positionen in der LAG

- Umwelt: Helmut Olberding, Fladderlohausen
- Landwirtschaft: Anneliese Möhlmann, Visbek

- Frau Marianne Rehling (Senioren) hat sich aus der Arbeit in der LAG zurückgezogen → Nachfolge gesucht

Top 5 | Vorstellung der aktuellen Projektanträge, siehe Anlagen

Aktuell zur Beschlussfassung anstehende Projekte:

109 - Kinderbetreuung

117 - Translozierung Hofstelle Münzbrock

157 - Roboterlehrraum

158 - Landwirtschaft ökologischer gestalten, Studie

159 – Wallboxen

162 - Tablets für Theaterproben (KOFI-Topf)

Wichtig für den Ablauf

Präsentation der Projekte

- 10 Minuten Präsentation der Projekte
- 5 Minuten Fragen
- Keine Diskussion der Bewertung
- Nächstes Projekt...

**Nutzen Sie den
Notizzettel**

Nach der Pause in nicht-öffentlichem Teil:

- Diskussion der Bewertung
- Beschlussfassung
- Auswertung des Rankings

TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

109 - Kinderbetreuung

Vorhaben	Sanierung, Um- und Anbau eines Gebäudes für eine betriebliche Großtagespflegestelle
Antragsteller	St. Anna-Stift Kroge GmbH
Handlungsfeld	 Demografie und Soziales
Kostenschätzung:	349.531 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	80.000 €
- KoFi-Topf	20.000 €
- Eigenmittel	176.531 €
- Drittmittel	73.000 €

Sanierung, Um- und Anbau eines Nebengebäudes für eine betriebliche Großtagespflege

Mit dem Schwerpunkt
„Jung und Alt begegnen sich“

- Ca. 40 m² Altbestand
- Ca. 95 m² Anbau



- **Gesamtkosten: 349.531,38 € brutto**

Bauwerkskosten Umbau/Sanierung inkl. Sanitär, Heizung, Dämmung, Maler, Strom- und Netzwerkleitungen	269.892,00 € brutto
Baunebenkosten Planung, Statik, Gutachten und Abnahmen	79.639,38 € brutto



- **Betreuungskonzept: Großtagespflege**
 - Tagespflegepersonen + Fachkraft
 - 10 Betreuungsplätze
 - flexibel (Alter, Schichtsystem, etc.)

- **Schwerpunkt: „Jung und Alt begegnen sich!“**
 - Intergenerative Betreuung
 - Kooperation mit Tagespflege und Wohnbereich „Silviahemmet“
 - regelmäßige Begegnungen im Alltag

- **Betreuungsplätze**

- Mitarbeiterkinder haben Vorrang
 - 5 Plätze St. Anna Stift Kroge GmbH
 - 5 Plätze Zerhusen & Blömer GmbH
- Bei freien Plätzen können Kinder aus der Gemeinde aufgenommen werden

- **Weitere Förderungen:**

- Landkreis Vechta (Förderung von Kindertagespflegen)
- RAT (Förderung zum Ausbau von Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren)

Fragen zum Projekt

Sanierung, Um- und Anbau eines Nebengebäudes für eine betriebliche Großtagespflege

Mit dem Schwerpunkt
„Jung und Alt begegnen sich“



TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

117 - Translozierung Hofstelle Münzbrock

Vorhaben	Erster Schritt zur Translozierung der Hofstelle Münzbrock
Antragsteller	Gemeinde Holdorf
Handlungsfeld	 Demografie und Soziales
Kostenschätzung:	196.000 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	98.000 €
- KoFi-Topf	0 €
- Eigenmittel	98.000 €
- Drittmittel	€

Erster Schritt zur Translozierung der Hofstelle Münzebrock

... und deren Ausbau zu einem
innerörtlichen Heimat-, Kultur- und
Vereinshaus incl. Heimatmuseum;
eingebettet in einem Bürgerpark.

Die Gemeinde Holdorf plant, eine ca. 4,5 ha innerörtliche gelegene Fläche zu einem Bürgerpark zu entwickeln.

Die ehemalige Hofstelle Münzebrock, an der Bundesstraße 214, steht der gewerblichen Entwicklung ihrer jetzigen Fläche im Wege.

Die ehemalige Hofstelle Münzebrock soll daher an ihren historischen Standort zurück versetzt werden und zu einem **Heimat-, Kultur- und Vereinshaus nebst Heimatmuseum** werden.

Die Gemeinde hat bereits im letzten Jahr einen Antrag auf eine **ZILE-Förderung** gestellt; leider ergebnislos.

In diesem Jahr wurden zum einen ein neuer Antrag an das ArL (ZILE) und zum anderen einer auf Aufnahme in das **Städtebauförderprogramm** gestellt. Die Entscheidungen hierüber fallen erst im späten Frühjahr 2020; wie die Chancen stehen, ist aktuell nicht zu prognostizieren.

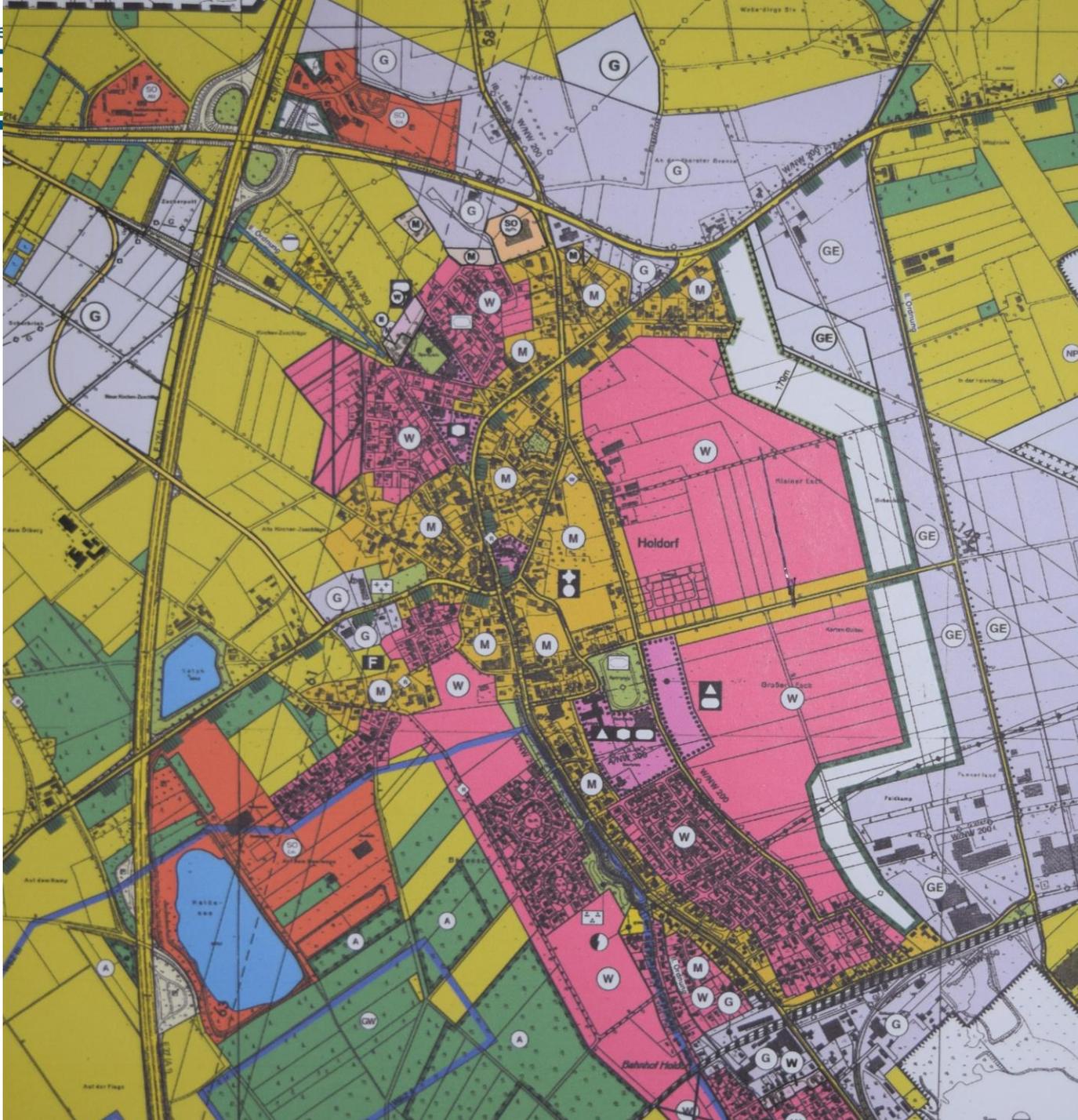
Aufgrund der Vertragskonstellation mit dem neuen Eigentümer der Flächen an der B 214 muss ein Abbau der Häuser bis Ende 2020 erfolgen; ansonsten gehen die beiden Gebäude in das Eigentum des neuen Eigentümers über.

Daher die Idee, in 2020 die Gebäude abzurechen und vorübergehend an dem neuen Standort zwischen zu lagern, bis die Finanzierung für einen Wiederaufbau steht.

Die Translozierung steht in enger Kooperation mit Holdorfer Vereinen, z.B. dem Heimatverein, den Holdruper Plattschnackern und dem Verein Natur Erlebnis Holdorf. Dem Holdorfer Heimatverein ist das derzeitige Domizil zu klein geworden. Zudem möchte man eine viel größere Ausstellungsfläche für die gesammelten Utensilien.

In dem Gebäude ist auch ein Trauzimmer vorgesehen.

Die Abbruch- und Einlagerungskosten belaufen sich auf rd. 196.000 €, für die Wiedererrichtung sind dann noch einmal ca. 1,1 Mio. € zu veranschlagen.





Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Zum Schluss eine Bitte:

Lassen Sie sich bei Ihrer Bewertung vom European Song Contest (ESC) leiten, ...

**... so dass aus „Germany – 12 Points“ nun wird:
„Holdorf – 20 Points“!**

Fragen zum Projekt?



TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

157 - Roboterlehrraum

Vorhaben	Moin Veroza, Das RoboLab für alle
Antragsteller	Universität Vechta
Handlungsfeld	 Demografie und Soziales

Kostenschätzung:	198.663 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	99.331 €
- KoFi-Topf	0 €
- Eigenmittel	99.331 €
- Drittmittel	€

Moin Veroza*!

*Vechtaer Roboter zum Anfassen

Das RoboLab für alle



A comparative study of artificial intelligence and human doctors for the purpose of triage and diagnosis

Salman Razzaki*, Adam Baker*, Yura Perov*, Katherine Middleton*, Janie Baxter*, Daniel Mullarkey*, Davinder Sangar*, Michael Taliercio*, Mobasher Butt*, Azeem Majeed†, Arnold DoRosario‡, Megan Mahoney§ and Saurabh Johri*,¶

* Babylon Health.

† School of Public Health, Faculty of Medicine, Imperial College London.

‡ Northeast Medical Group, Yale New Haven Health.

§ Division of Primary Care and Population Health, School of Medicine, Stanford University.

¶ Corresponding author: Saurabh Johri, saurabh.johri@babylonhealth.com.

Abstract

Online symptom checkers have significant potential to improve patient care, however their reliability and accuracy remain variable. We hypothesised that an artificial intelligence (AI) powered triage and diagnostic system would compare favourably with human doctors with respect to triage and diagnostic¹ accuracy. We performed a prospective validation study of the accuracy and safety of an AI powered triage and diagnostic system. Identical cases were evaluated by both an AI system and human doctors. Differential diagnoses and triage outcomes were evaluated by an independent judge, who was blinded from knowing the source (AI system or human doctor) of the outcomes. Independently of these cases, vignettes from publicly available resources were also assessed to provide a benchmark to previous studies and the diagnostic component of the MRCGP² exam. Overall we found that the Babylon AI powered Triage and Diagnostic System was able to identify the condition modelled by a clinical vignette with accuracy comparable to human doctors (in terms of precision and recall). In addition, we found that the triage advice recommended by the AI System was, on average, safer than that of human doctors, when compared to the ranges of acceptable triage provided by independent expert judges, with only a minimal reduction in appropriateness.

Technologien begREIFEN: Demokratisierung von Technologien, um ihre gesellschaftlichen Potenziale nutzbar machen zu können

- › Technologie zum Anfassen
- › Menschen zu Neuem ermutigen
- › Spielerisch Hürden abbauen
- › Neugierde erzeugen

Handlungsfeldziele: W2 (Innovationsimpulse), W3 (Image),
W5 (Bildungsnetzwerk & Synergien)

D2 (Chancengleichheit & Teilhabe), D5 (Gesundheitsversorgung),
D6 (Bildung & Vernetzung)

U6 (Ökologische Nachhaltigkeit als Technikherausforderung)

“50 groundbreaking inventions that are changing the way we live, work, play and think about what’s possible.” (TIME Magazine)

- › Technik zum Anfassen & Ausprobieren für Jeden (!)
- › Barrierefreiheit
- › Geschulte Mitarbeitende für Einweisungen, Fragen und Gespräche
- › Feste Öffnungszeiten: Mo 10-16, Di 14-20, Do 8-14, Sa* 9-15
- › Terminbesichtigungen für Gruppen, inkl. akteurspezifischer Lernformate
- › Synergiepotenziale erschließen (Bsp. 107 Learning LAB)

*Erster Samstag im Monat

Sachkosten (brutto)		
3 Robotersysteme (Hard- und Software)	ca. 24.000,00 € je System	72.000,00 €
3 Robotertische	ca. 1.800,00 € je Tisch	5.400,00 €
3 PCs mit Bildschirm	ca. 800,00 € je PC	2.400,00 €
12 Lernroboter	ca. 265,00 € je Roboter	3.180,00 €
12 Tablett	ca. 200,00 € je Tablett	2.400,00 €
1 3D-Drucker mit Software	ca. 1.000,00 €	800,00 €
Schulungen für Mitarbeiter (inkl. Reisekosten)	ca. 4.000,00 €	<u>4.000,00 €</u>
		90.180,00 €
Projektbezogene Personalkosten (gemäß aktueller DFG-Sätze)		
0,6 Sonstige <u>Wissenschaftliche</u> Mitarbeitende für 2,5 Jahre	55.800,00 € pro Jahr und ganze Stelle	83.700,00 €
	15,02 € je Stunde	<u>24.783,00 €</u>
55h/Monat <u>Studentische Hilfskräfte</u> für 2,5 Jahre Jahre		108.483,00 €
SUMME		198.663,00 €
50 % Eigenmittel		99.331,50 €

„Vechta? Da, wo die Roboter sind?“



Fragen zum Projekt

Fragen zum Projekt

Moin Veroza*!

Das RoboLab für alle



TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

158 - Landwirtschaft ökologischer gestalten, Studie

Vorhaben	ViVA - für mehr Artenvielfalt in Vechtas Agrarlandschaft
Antragsteller	A.N.K.E.-Arbeitsgemeinschaft nachhaltige Kulturlandschaftsentwicklung e.V.i.G.
Handlungsfeld	 Umwelt und Ressourcenschutz

Kostenschätzung:	35.321 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	14.128 €
- KoFi-Topf	3.532 €
- Eigenmittel	17.660 €
- Drittmittel	0 €

ViVA

- für mehr Artenvielfalt in VechtAs Agrarlandschaft

Teilprojekt 1:

Ausgangs-Monitoring und Konzeptentwicklung

Hintergrund und Motivation



Biodiversität in Deutschland: Artenvielfalt geht verloren

Sofortiger Kurswechsel in der Agrarpolitik dringend notwendig

Ein internationales Forscherteam aus den Niederlanden, Großbritannien und Deutschland hat die dramatischen Befunde zum Insektenrückgang in Nordwestdeutschland in einer jetzt in der internationalen Online-Fachzeitschrift PLOS ONE veröffentlichten Studie bestätigt. Die Forscher

er Abwärtstrend beim
einheitlicher. Um
mme.



Ziele des Vorhabens „ViVA“

- Erhalt und Förderung der Artenvielfalt auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen im Landkreis Vechta
- Erprobung und Evaluation von Naturschutzmaßnahmen auf einem Demonstrationsbetrieb
- Transfer in die Region: Etablierung eines Netzwerks zwischen Land- und Forstwirt*innen und Aufbau eines regionalen Fördersystems

Teilziele in Teilprojekt 1

- Durchführung eines Ausgangs-Monitorings im Projektgebiet
- Auswahl von regionaltypischen Leitarten
- Identifizierung von Naturschutzmaßnahmen, die diese Leitarten gezielt fördern
- Entwicklung Maßnahmenkonzept



Mögliche Maßnahmen - Übersicht

	Wald	Ruderalflächen/ Wege	Acker	Grünland	Gewässer		
dauerhafte Maßnahmen	standort- gerechter Mischwald	Feldgehölze	Wallhecken entlang Ackerrain	Streu- obstwiese	Extensive Weide / Wiese	naturnahe Umbau Fließgewässer	Puffer-, Uferrand- streifen
	struktureicher Waldaußen- rand	Grüne Wege mit Randstreifen	Bestäuber- Nisthilfen	Kiebitz- inseln	Anreicherung / Neuansatz	Blänken	Anlage Klein- gewässer
	Habitat- baum- gruppen	Steinhaufen / Totholzhaufen	Einsaat- brachen	Lerchen- fenster	Reduzierung von Pestiziden	natur- verträgliche Mahd	reduzierte Dünge- gabe
mehrjährige Maßnahmen	alte Getreide- sorten	vielfältige Fruchtfolge	Ackerrand- streifen	Lichtäcker	struktureiche Blühstreifen	bearbeitungs- freie Schonzeiten	Aus- hagerung
	Maisanbau im Strip Till- Verfahren	Erbsen- fenster	Misch- kulturen	Unter- saaten	Sommer- getreide	Altgras- streifen	Stoppel- brache
einjährige Maßnahmen	blühende Zwischen- früchte	wintergrüne Äcker	Ernteverzicht auf Teilflächen	Anbau Leguminosen	Mais- Stangenbohnen- Gemenge	blühendes Vorgewende	Schläge teilen



Einzelne Arbeitsschritte in ViVA-Teilprojekt 1

1. Monitoring der Ausgangssituation (Biotopkartierung, Erfassung Brutvögel, Tagfalter, Fledermäuse)
2. Aufbau und Einbindung eines Expertenbeirates mit Vertreter*innen aus Wissenschaft, Beratung und Praxis der Land- und Forstwirtschaft sowie des Naturschutzes
3. Entwicklung eines Maßnahmenkonzeptes zur Förderung ausgewählter Leitarten inklusiv Kalkulation der entstehenden Kosten, Identifizierung von Fördermöglichkeiten für einzelne Maßnahmen sowie Honorierungsberechnungen für Land- und Forstwirt*innen

 **betrifft Handlungsfeldziele U4-6, W9**

ViVA-Zeitplan

Teilprojekt 1

AKTIVITÄTEN		QUARTALE (Start: 01.03.2020; F=Frühjahr, S=Sommer, H=Herbst, W=Winter)											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		F '20	S '20	H '20	W '20/21	F '21	S '21	H '21	W '21/22	F '22	S '22	H '22	W '22/23
AP 1	Monitoring: Erfassung Basis		M 1										
	Aufbau Expert*innenbeirat			M 2									
	Entwicklung Maßnahmenkonzept			M 3									
Beantragung weiterer Fördermittel													
AP 2	Erprobung der Maßnahmen					M 4							
	Begleit-Monitoring							M 5					M 6
	Optimierung Maßnahmen												
AP 3	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit						M 7			M 10			
	Netzwerkaufbau und -ausbau							M 8	M 9				
	Entwicklung Patensystem												
	Erprobung Patensystem										M 11		
	Evaluation und Anpassung Patensystem												M 12

Fragen zum Projekt

ViVA

- für mehr Artenvielfalt in Vechtas Agrarlandschaft

Teilprojekt 1:

Ausgangs-Monitoring und Konzeptentwicklung



	Wald	Ruderalflächen/ Wege	Acker	Grünland	Gewässer		
dauerhafte Maßnahmen	standortgerechter Mischwald	Feldgehölze	Wallhecken entlang Ackerrain	Streuobstwiese	Extensive Weide / Wiese	naturnaher Umbau Fließgewässer	Puffer-, Uferlandstreifen
mehrfährige Maßnahmen	strukturreicher Waldaußenrand	Grüne Wege mit Randstreifen	Bestäuber-Nisthilfen	Kiebitzinseln	Anreicherung / Neuansaat	Blänken	Anlage Kleingewässer
einjährige Maßnahmen	Habitatbaumgruppen	Steinhaufen / Totholzhaufen	Einsaatbrachen	Lerchenfenster	Reduzierung von Pestiziden	naturverträgliche Mahd	reduzierte Düngung
	alte Getreidesorten	vielfältige Fruchtfolge	Ackerrandstreifen	Lichttäcker	strukturreiche Blühstreifen	bearbeitungsfreie Schonzeiten	Auslagerung
	Maisanbau im Strip Till-Verfahren	Erbsenfenster	Mischkulturen	Unter-saaten	Sommergetreide	Altgrasstreifen	Stoppelbrache
	blühende Zwischenfrüchte	wintergrüne Äcker	Ernteverzicht auf Teilflächen	Anbau Leguminosen	Mais-Stangenbohnen-Gemenge	blühendes Vorgewende	Schläge teilen

TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

162 – Tablets für Theaterproben

Vorhaben	Anschaffung von Tablets für Theaterproben,
Antragsteller	Theaterfreunde Osterfeine (TheOs)
Handlungsfeld	 Demografie und Soziales

Kostenschätzung:	11.000 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	0 €
- KoFi-Topf	5.500 €
- Eigenmittel	5.500 €
- Drittmittel	0 €

162 - Tablets für Theaterproben (KOFI-Topf)

Theaterfreunde Osterfeine (TheOs)

- A) Digitalisierung wird sichtbar:
 - Theaterstücke werden online bezogen (plattdeutsch)
 - Regie- und Textänderungen, Ergänzungen werden zentral vorgenommen, alle Spieler sehen, den aktuellen Stand
 - Bedarf: 12 iPads



Theaterfreunde Osterfeine
Plattdeutsche Theatergruppe

STARTSEITE |
AKTUELL
TERMINE
FOTOS
VIDEOTHEK
ARCHIV
PRESSE
GÄSTEBUCH
THEATERSTÜCKE



162 - Tablets für Theaterproben (KOFI-Topf)

Theaterfreunde Osterfeine (TheOs)

- B) Bestuhlung insbes. Für Seniorenaufführungen nicht ausreichend
 - Bedarf: 20 Stück
- C) Bühnenstrahler, weitere Bühnentechnik

- → Insgesamt 11.000 € (5.500 € aus KoFi-Topf)

Fragen zum Projekt?



PAUSE



TOP 6 | Entscheidung über die Bepunktung der Projektanträge (Nichtöffentlicher Teil der LAG-Sitzung)





TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

109 - Kinderbetreuung

Vorhaben	Sanierung, Um- und Anbau eines Gebäudes für eine betriebliche Großtagespflegestelle
Antragsteller	St. Anna-Stift Kroge GmbH
Handlungsfeld	 Demografie und Soziales
Kostenschätzung:	349.531 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	80.000 €
- KoFi-Topf	20.000 €
- Eigenmittel	176.531 €
- Drittmittel	73.000 €

Bewertung REM

16 Punkte



TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

117 - Translozierung Hofstelle Münzbrock

Vorhaben	Erster Schritt zur Translozierung der Hofstelle Münzbrock
Antragsteller	Gemeinde Holdorf
Handlungsfeld	 Demografie und Soziales
Kostenschätzung:	196.000 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	98.000 €
- KoFi-Topf	0 €
- Eigenmittel	98.000 €
- Drittmittel	€

Bewertung REM

13 Punkte



TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

157 - Roboterlehrraum

Vorhaben	Moin Veroza, Das RoboLab für alle
Antragsteller	Universität Vechta
Handlungsfeld	 Demografie und Soziales

Kostenschätzung:	198.663 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	99.331 €
- KoFi-Topf	0 €
- Eigenmittel	99.331 €
- Drittmittel	€

Bewertung REM

14 Punkte



TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

158 - Landwirtschaft ökologischer gestalten,

Vorhaben	ViVA - für mehr Artenvielfalt in Vechtas Agrarlandschaft
Antragsteller	A.N.K.E.-Arbeitsgemeinschaft nachhaltige Kulturlandschaftsentwicklung e.V.i.G.
Handlungsfeld	Umwelt und Ressourcenschutz

Kostenschätzung:	35.321 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	14.128 €
- KoFi-Topf	3.532 €
- Eigenmittel	17.660 €
- Drittmittel	0 €

Bewertung REM

14 Punkte



TOP 5 | Aktuelle Projektanträge

162 – Tablets für Theaterproben

Vorhaben	Anschaffung von Tablets für Theaterproben, Stühlen, Technik
Antragsteller	Theaterfreunde Osterfeine (TheOs)
Handlungsfeld	Demografie und Soziales

Kostenschätzung:	11.000 €
Finanzierung	
- LEADER-Förderung:	0 €
- KoFi-Topf	5.500 €
- Eigenmittel	5.500 €
- Drittmittel	0 €

Bewertung REM

11 Punkte

TOP 7 | Neue Förderperiode: Ein erster Einstieg (wieder öffentlich)

Auf den nächsten Sitzungen

- Einstieg in Neue Förderperiode wagen
 - Informationen zum aktuellen Stand der Diskussion
- Selbstreflexion
- Wie will die Region Vechta sich positionieren?

TOP 8 | Verschiedenes / Termine

Kooperationsprojekt zum Thema Klimaschutz im Alltag

- gemeinsam mit anderen LEADER-Regionen
- Handlungskonzept entwickeln
- = Grundlage für die konkrete Umsetzung von Maßnahmen
- Ggf. gut geeignet als Vorarbeit für die nächste Förderperiode
- potenzielle Kooperationspartner
 - Moor ohne Grenzen, Grafschaft Bentheim, Südliches Emsland,
 - Hasetal, Hümmling, Soesteneriederung und Vechta.
- Abwicklung über LAG Hasetal
 - Handlungsfeld „Umwelt“: 80 % Förderung
 - aktuellem Stand: jeweils ca. 5.000 € aus LEADER-Mitteln der teilnehmenden Regionen gefördert werden.

- → Projekt ist aktuell noch zu unklar.
- **Dennoch: Interesse?**

TOP 8 | Verschiedenes / Termine

Nächste LAG-Sitzungen

- **23. LAG-Sitzung | 27. Februar 2020 | 19:00 – 21:00 Uhr | Ort: n.n.**
 - Projektstichtag: 16.01.2020
 - LAG-Vorstandssitzung: Do. 30.01.2020 | 09:00 – 11:00 Uhr | Kreishaus Vechta

- **24. LAG-Sitzung | 13. Mai 2020 | 19:00 – 21:00 Uhr | Ort: n.n.**
 - Projektstichtag: 08.04.2020
 - LAG-Vorstandssitzung: Do. 23.04.2020 | 09:00 – 11:00 Uhr | Kreishaus Vechta

Verabschiedung

Tobias Gerdesmeyer | LAG-Vorsitzender

